

Presseinformation

PORR baut Elisabeth-Selbert-Haus für Deutschen Bundestag in Berlin

Wien/Berlin, 28.02.2024 - An einer der geschichtsträchtigen Straßen Berlins entsteht bis Ende 2026 ein neues Büro- und Verwaltungsgebäude für den Deutschen Bundestag als Ersatz für das abgetragene Bestandsobjekt. Das nachhaltige Konzept sieht den Einsatz alternativer Energien wie Geothermie und Photovoltaik vor und wird effizienzoptimiert mit LEAN Construction errichtet. Die PORR erhielt von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA) den Zuschlag als Generalunternehmerin für das Projekt.

„Das Elisabeth-Selbert-Haus für den Bundestag in Berlin ist in mehrfacher Hinsicht ein bedeutendes und herausforderndes Neubauprojekt. Es erfordert eine Vielzahl von unterschiedlichen Expertisen“, sagt Karl-Heinz Strauss, CEO der PORR. „Die PORR kann dabei ihr breites Leistungsspektrum besonders gut einsetzen. Wir freuen uns über das Vertrauen, das uns die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben entgegenbringt.“

Namensgeberin des Gebäudes ist die Politikerin und Juristin Elisabeth Selbert, die als eine der vier „Mütter des Grundgesetzes“ bekannt ist. Sie setzte sich erfolgreich für die Aufnahme der Gleichberechtigung von Mann und Frau in der deutschen Verfassung ein und leistete damit einen wichtigen Beitrag zur deutschen Demokratiegeschichte.

Bis Ende 2026 wird das nach ihr benannte Parlamentsgebäude an der Ecke Unter den Linden - Schadowstraße fertiggestellt. Auf einer Bruttogeschossfläche von ca. 13.000 m² wird das Elisabeth-Selbert-Haus über ca. 200 Büros verfügen. Der L-förmige Neubau teilt sich in sechs Vollgeschosse und ein Untergeschoss. Der Entwurf von kleyer.koblitz.letzel.freivogel gesellschaft von architekten mbh sieht ein großzügiges Eingangsfoyer vor, von dem alle Bürobereiche über eine skulpturale Wendeltreppe erreicht werden. Der Haupttrakt erhält einen Innenbereich mit einem geschossübergreifenden Luftraum, der die Flure in Galerien verwandelt.

Bauen in der historischen Mitte Berlins

Das Bauvorhaben bietet einige Herausforderungen: Es liegt an einer der geschichtsträchtigen Straßen Berlins und damit im Zentrum der parlamentarischen Demokratie. Umgeben von historischer Substanz und in direkter Nachbarschaft zu Botschaften stellt das Projekt nicht nur architektonisch hohe Anforderungen. Die beengte Innenstadtlage, denkmalgeschützte Nachbargebäude und ein schwieriger Baugrund erfordern eine hohe planerische und bauliche Kompetenz.

Die Bestandssicherung, Baugrubenplanung und -ausführung wird durch den PORR Spezialtiefbau realisiert, den Hochbau führt die PORR Hochbau Region Ost aus, die Building Information Modeling-Koordination verantwortet das Schwesterunternehmen pde Integrale Planung. Andreas Kimling, technischer Regionalleiter Hochbau Region Ost, sagt: „Die PORR hat mit Expertise und konkreten Vorschlägen überzeugt, insbesondere, wie das Bauvorhaben verbessert und

Kosten eingespart werden können. Unser umfassendes Leistungsangebot erstreckt sich von der Planung bis zur Realisierung des Projekts und stellt sicher, dass der Bauherr in jeder Phase bestmöglich unterstützt wird.“

Nachhaltiges Gebäudekonzept

Das Gebäudekonzept ist konsequent auf Nachhaltigkeit ausgerichtet und sieht eine regenerative Energiegewinnung aus Geothermie und Photovoltaik vor. Darüber hinaus wird eine Zertifizierung nach den Kriterien des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen für Bundesgebäude (BNB) angestrebt. Um optimale Voraussetzungen dafür zu schaffen, plant und baut die PORR mit den Methoden des LEAN Managements und des Building Information Modeling (BIM). Diese ermöglichen eine ganzheitliche, transparente Darstellung des Projektes über den gesamten Lebenszyklus und fördern schnelle Entscheidungswege, Terminalsicherheit, Kostentransparenz sowie eine effiziente Zusammenarbeit. Das schafft Sicherheit für alle Beteiligten.

Alle Daten und Fakten auf einen Blick:

Projektart:	Hochbau, Spezialtiefbau
Leistungsumfang:	Bau des Büro- und Verwaltungsgebäudes „Elisabeth-Selbert-Haus“ als Generalunternehmerin
Auftraggeberin:	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)
Auftragnehmer:	PORR GmbH & Co. KGaA
Projektdauer	12/2023 bis 12/2026

Visualisierung:



Das Elisabeth-Selbert-Haus wird auf einer Bruttogeschossfläche von ca. 13.000 m² über ca. 200 Büros verfügen
© kleyer.koblitz.letzel.freivogel



Die Presseinformation inklusive hochauflösendem Bildmaterial steht Ihnen im [PORR Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Über die PORR GmbH & Co. KGaA

Die PORR GmbH & Co. KGaA in Deutschland ist Teil der börsennotierten PORR AG und beschäftigt rund 2.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie plant und baut als Technologieführerin mit eigenen Expertenteams anspruchsvolle, individuelle Kundenwünsche - sicher und wirtschaftlich. Mit umfangreichem Know-how realisiert sie maßgeschneiderte Lösungen. Ihr Angebotsportfolio reicht von der Generalplanung bis zur schlüsselfertigen Umsetzung. Mit der Strategie „Green and Lean“ forciert sie klimaneutrale Bauprojekte, smarte Technologien und Partnership-Modelle für eine ganzheitliche Zusammenarbeit. Mit modernen Methoden und Technologien, wie Building Information Modelling (BIM) und LEAN Management, sichert sie eine wirtschaftliche und sichere Realisierung der Bauvorhaben. Die PORR ist in Deutschland in den Bereichen Hochbau, Industriebau, Ingenieurbau, mineralische Rohstoffe, Speziali Tiefbau, Stahlbau, Tunnelbau, der Umwelttechnik sowie dem Verkehrswegebau aktiv.

Über die PORR Group

Innovationskraft für Spitzenleistungen - dafür steht die PORR seit inzwischen über 150 Jahren. Sie ist mit ca. 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Produktionsleistung von rund EUR 6,2 Mrd. (Geschäftsjahr 2022) eines der größten österreichischen Bauunternehmen und gehört zu den Top-Playern in Europa. Als Full-Service-Provider bietet die PORR alle Leistungen im Hoch-, Tief- und Infrastrukturbau entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der Fokus liegt auf den Heimmärkten Österreich, Deutschland, Schweiz, Polen, Tschechien, Slowakei und Rumänien. In ausgewählten internationalen Projektmärkten wie in Norwegen, UK und Katar ist die PORR ebenfalls tätig. Die PORR Aktie ist im prime market Segment der Wiener Börse gelistet.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Udo Pauly

Leitung Unternehmenskommunikation

PORR GmbH & Co. KGaA

T +49 89 71001 213

presse@porr.de

Melanie Manner

Pressesprecherin

PORR AG

T +43 50 626 5867

comms@porr-group.com